

Ratsherrn  
Patrick Engels

[patrick.engels@afd-ratsfraktion-bottrop.de](mailto:patrick.engels@afd-ratsfraktion-bottrop.de)

Bottrop, 02.02.2023

**Ihre Anfrage vom 06.01.2023 betr. „Ausschreitungen in der Silvesternacht 2022 auf 2023 in Bottrop“**

Sehr geehrter Herr Engels,

zu Ihrer o.g. Anfrage kann ich Ihnen nachfolgende Informationen und Antworten geben:

**Frage 1.:** *Wie viele Fälle von Gewalt gegenüber Einsatz- und Ordnungskräften und oder Angriffen auf Einsatzfahrzeuge ereigneten sich in der Silvesternacht 31.12.2022 in Bottrop, die bisher bekannt wurden?*

Für den Bereich Bottrop ist ein „Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte und gleichstehende Personen“ in der polizeilichen Vorgangsverwaltung aktenkundig. Darüber hinaus ist ein Krankentransportwagen der Feuerwehr Bottrop von einem mutmaßlich angetrunkenen Passanten mit Essen beworfen worden. Zudem wurde der Fahrer eines Löschfahrzeuges auf der Anfahrt zu einem Einsatz über einen kurzen Zeitraum vermutlich mit einem Laserpointer geblendet. Weitere Vorfälle gab es nicht.

**Frage 2.:** *Zu wie vielen Einsätzen von Polizei, Feuerwehr und Ordnungsamt aufgrund welcher Delikte kam es in der Silvesternacht 31.12.2022 in Bottrop?*

Der KOD wurde in der Nacht vom 31.12.2022 zum 01.01.2023 aufgrund von zwei Ruhestörungen um Hilfe gebeten.

Die Feuerwehr wurde zwischen dem 31.12.2022 07:00 Uhr und dem 01.01.2023 07:00 Uhr zu 18 Brandeinsätzen und 65 Rettungs- und Krankentransporten gerufen.

Im Zeitraum 31.12.2022, 18:00 Uhr, bis 01.01.2023, 06:00 Uhr, kam es in Bottrop zu 53 polizeilichen Einsätzen.

In diesem Zuge wurden 16 Strafanzeigen erfasst, darunter auch die unter Fragestellung zu 1. erwähnte Strafanzeige wegen Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte und gleichstehende Personen. Die weiteren Strafanzeigen wurden aufgrund ereignisbezogener Delikte, vorwiegend aus dem Bereich der Straßenkriminalität, gefertigt. (*Hinweis: Die Daten spiegeln nur den Datenbestand der polizeilichen Vorgangsverwaltung und somit eine Eingangsstatistik wider*).

**Frage 3.:** *In welchen Stadtteilen von Bottrop war ein besonders hohes Aufkommen dieser Vorfälle zu verzeichnen?*

Die Einsätze verteilten sich über das gesamte Stadtgebiet. Besondere Einsatzschwerpunkte waren nicht auszumachen.

**Frage 4.:** *Wie viele der unter Frage 1 benannten Vorfälle wurden bisher zur Anzeige gebracht?*

Seitens der Feuerwehr und des KOD wurden keine Anzeigen erstattet

Durch die eingesetzten Polizeivollzugsbeamtinnen/ -beamten wurde im dargelegten Fall eine Strafanzeige vorgelegt. Seitens der Behördenleiterin der Polizei wurde Strafantrag gestellt.

Hinweis zu den Antworten zu den Fragen 5 bis 7: Die Stadt Bottrop (KOD und Feuerwehr) erhebt diesbezüglich keine Daten. Die Polizei hat auf Nachfrage der Verwaltung nachfolgende Angaben gemacht:

**Frage 5.:** *Bei wie vielen der benannten Vorfälle hatten die Verursacher keinen Migrationshintergrund?*

Zu den 16 erfassten Delikten ermittelt die Polizei Recklinghausen derzeit gegen sieben tatverdächtige Personen.

- Bis auf eine Person sind alle Tatverdächtigen in Deutschland geboren.
- Vier von sieben Tatverdächtigen haben ausschließlich die deutsche Staatsangehörigkeit.
- Eine Person verfügt über die deutsche und die marokkanische Staatsangehörigkeit.
- Eine Person hat einen türkischen Pass.
- Eine Person hat sowohl die türkische als auch die polnische Staatsangehörigkeit.

**Frage 6.:** *Welches durchschnittliche Alter hatten die Verursacher der oben benannten Vorfälle?*

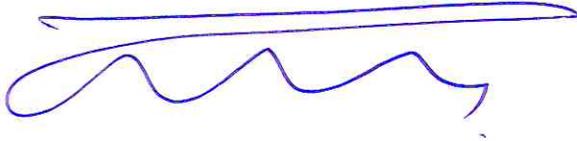
Das Durchschnittsalter der Tatverdächtigen liegt bei 27,4 Jahren.

**Frage 7.:** Zudem wird in einem weiteren WAZ-Artikel vom 01.01.2023 davon berichtet, dass ein 19-jähriger (Bottroper) am Silvesterabend 31.12.2022 Polizeibeamte beleidigte und nach einem der Beamten mit einer Glasflasche warf, welche den Beamten nur knapp verfehlte. Er wurde nach massivem Widerstand in Gewahrsam genommen.<sup>i</sup> Was ist über die Nationalität des Täters bekannt und im Falle einer nicht deutschen Staatsangehörigkeit, welchen Aufenthaltsstatus bekleidete er am 01.01.2023?

Bei dem Beschuldigten handelt es sich um einen 19-jährigen Bottroper mit deutscher und marokkanischer Staatsangehörigkeit und Geburtsort Bottrop.

Ihre o.g. Anfrage und dieses Antwortschreiben werde ich den Vorsitzenden der anderen Fraktionen und Sprechern der Ratsgruppen zu Kenntnis geben.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, consisting of a long horizontal line at the top and a wavy, undulating line below it.